

(B1) Drei Aspekte des Südring-Ausbaus

1 S-Bahn-Ausbau (Zweite S-Bahn-Stammstrecke)

- Kapazitätsausweitung des Münchner S-Bahn-Systems
- Ersatzstrecke bei Störfall im Tunnel
- Erschließung des Südrands der Innenstadt incl. Westend, Sendling, Giesing und Au

2 Lärmsanierung für die Anwohner

- Ersatz der lauten Stahlbrücken durch lärmarme Betonbrücken
- Lärmschutzwände und -wälle
- Lärmschutzfenster

3 Fernbahn-Ausbau incl. Regionalbahn

- Geschwindigkeitsanhebung von heute 110-120 km/h auf künftig 140 km/h
- Neuer Regionalbahnhof Poccistraße
- Beseitigung von Engpässen (sog. Fahrstraßenkreuzungen)

(B2) Südring-Teilausbau versus Vollausbau

Teilausbau: eigene-S-Bahn-Gleise westlich der Isar,
Mischverkehr mit Regional- und Fernzügen östlich der Isar

Vollausbau: vollständig eigene-S-Bahn-Gleise

● Argumente für Teilausbau

- kostengünstiger
- für 10-Minuten-Takt auf den Westästen der S-Bahn ausreichend

● Argumente für Vollausbau

- keine Sonderzuschläge (plus 2 Minuten) im S-Bahn-Fahrplan erforderlich
- S-Bahn-Fahrplan kann unabhängig von Regional-/Fernverkehr erstellt werden
- zusätzliche außerplanmäßige S-Bahn-Fahrten möglich

"kleiner Störfall": ein verspäteter S-Bahn-Zug wird spontan umgeleitet
> Aufholung von bis zu 6 min Verspätung
> Vermeidung Domino-Effekt in Stammstrecke

"großer Störfall": Sperrung 1. Stammstrecke
> (fast) alle Züge werden umgeleitet
> 2-min-Takt auf dem Südring

(B3) Lärmschutz BImSchG versus Lärmsanierung

BImSchG: Bundes-Immissionschutzgesetz - strenger Lärmschutz greift bei Baumaßnahmen
Lärmsanierung: nur schwacher rechtlicher Anspruch für Bestandsstrecken

	Tag	Nacht
BImSchG	59 dB	49 dB
Lärmsanierung	70 dB	60 dB

Anwendung BImSchG bei "erheblichem baulichem Eingriff":

- zusätzliche Gleise
- oder Trassenänderung (größerer Kurvenradius)

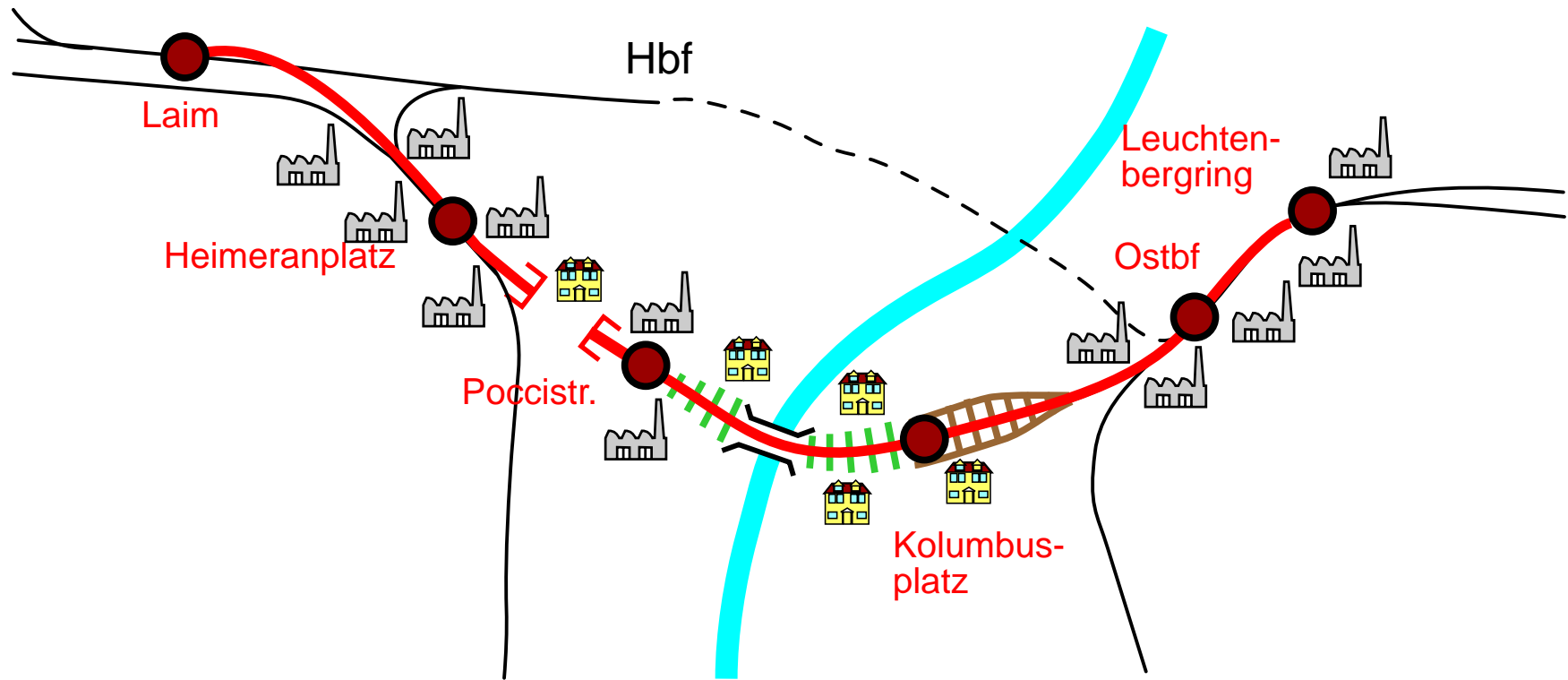
kein BImSchG:

- Zunahme des Lärms aufgrund von mehr Zügen
- Bau von Bahnsteigen
- Bau/Umbau von Weichen

kein BImSchG → Lärmsanierung

- optimaler Lärmschutz nur mit Ausbau
- Anwohner begrüßen Ausbau

(B4) Akzeptanz des Südring-Ausbaus aufgrund der Flächennutzung und Lage der Gleise



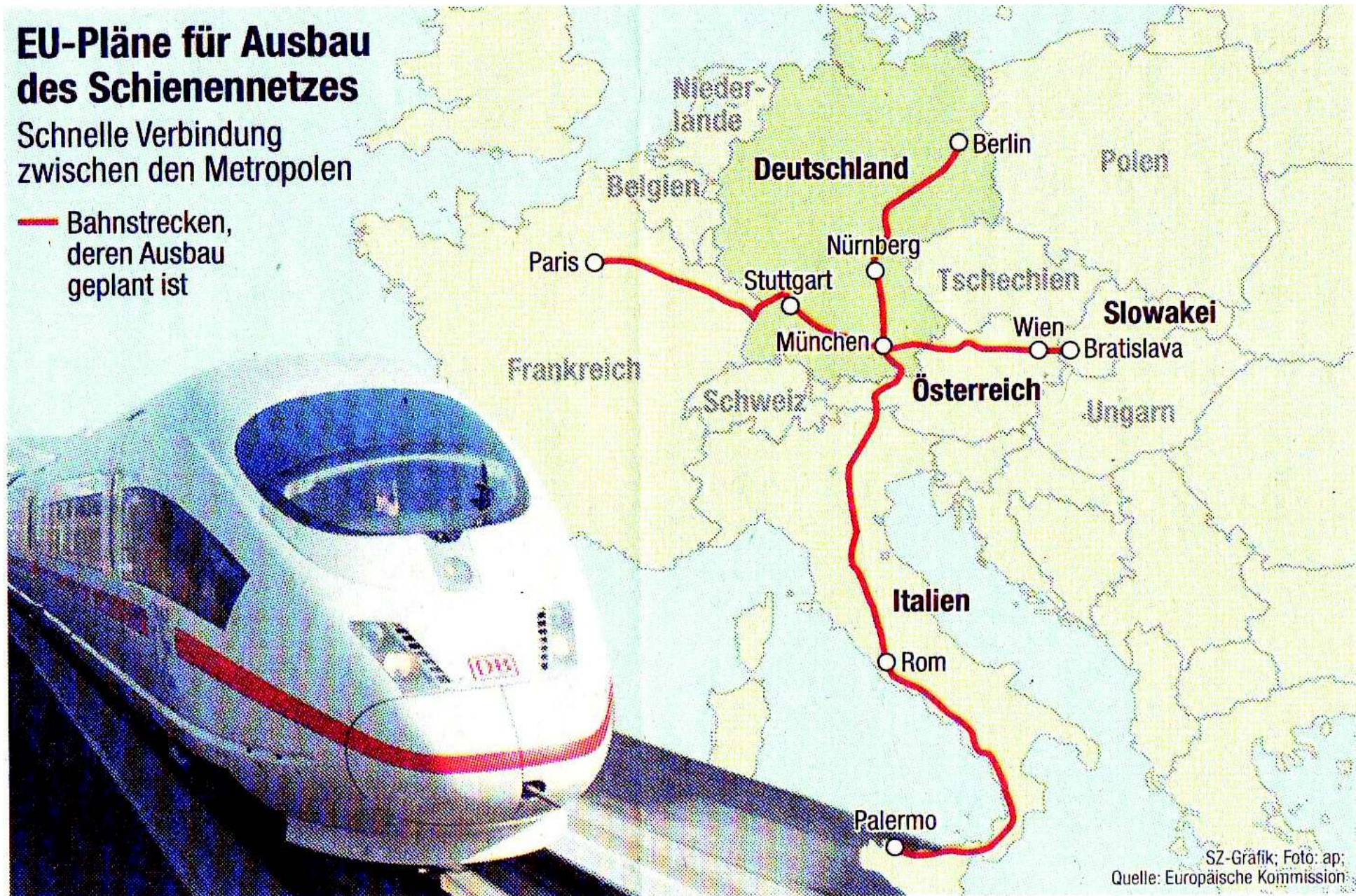
- ➔ kein ebenerdiger Verlauf durch Wohngebiete wie in Fasanerie, Daglfing, Engelschalking usw.
- ➔ keine Tunnelforderungen der Bezirksausschüsse bzw. Anwohner

(B5) Süddeutsche Zeitung vom 22.11.2007

EU-Pläne für Ausbau des Schienennetzes

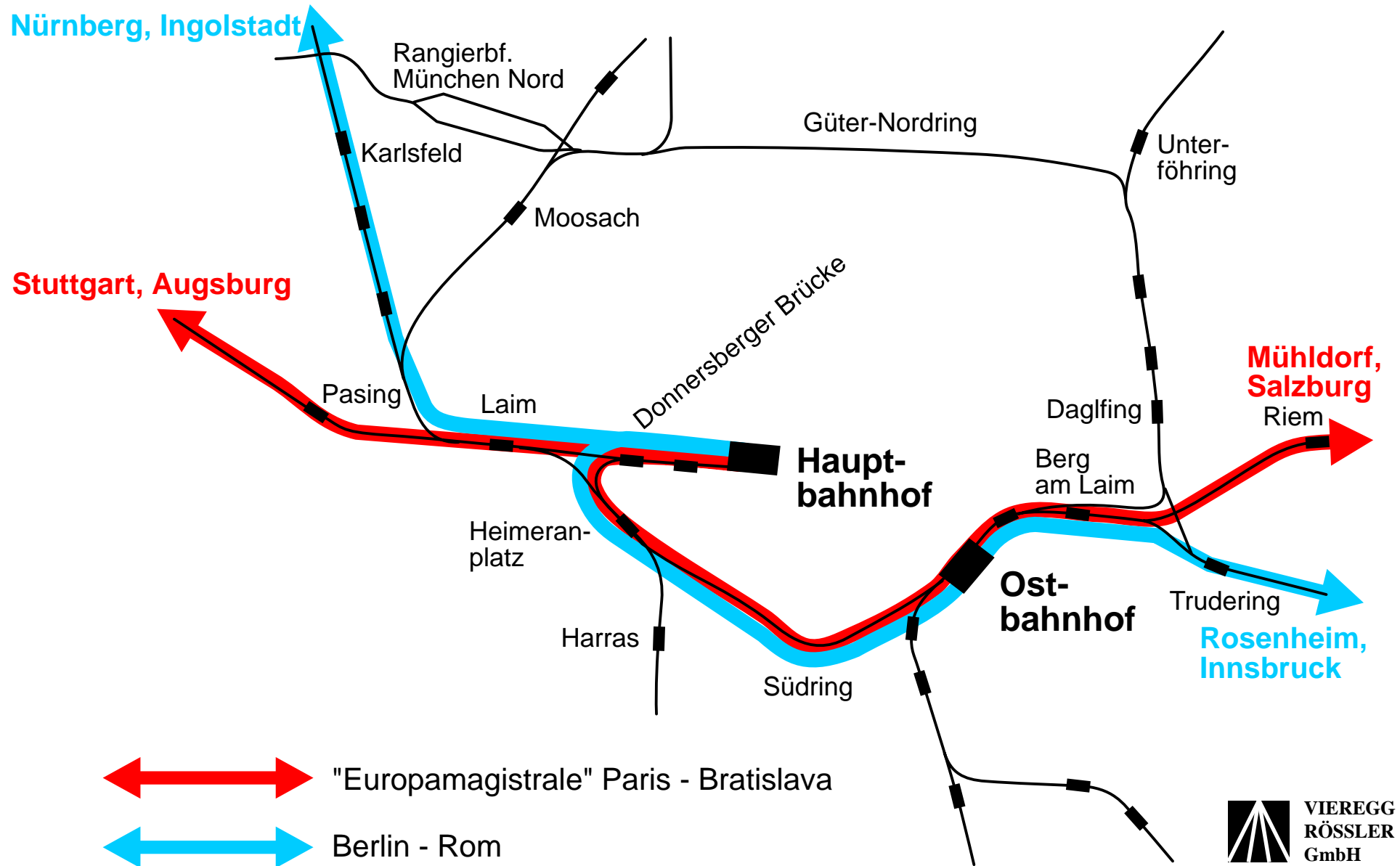
Schnelle Verbindung zwischen den Metropolen

— Bahnstrecken, deren Ausbau geplant ist



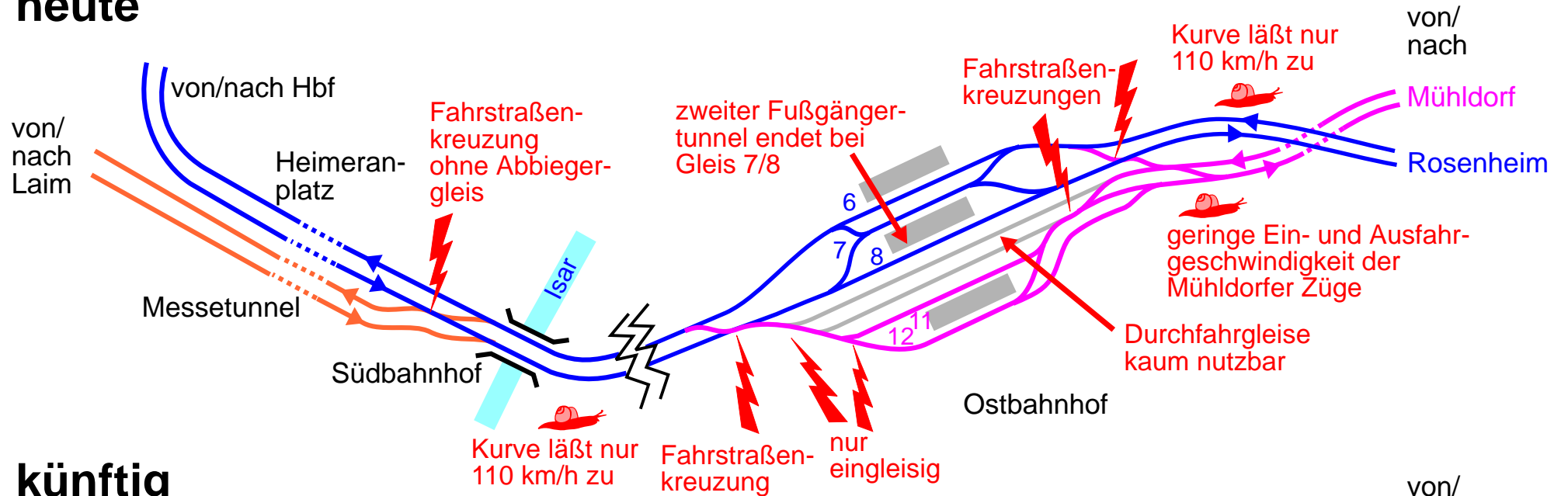
SZ-Grafik; Foto: ap;
Quelle: Europäische Kommission

(B6) Streckenverlauf der zwei europäischen Fernbahn-Korridore in München



(B7) Gleisplan Südring im Regional- und Fernverkehr ohne S-Bahn

heute



künftig

